

BAYERISCHE
STAATSOPER

MÜNCHNER OPERNFESTSPIELE 2013

RICHARD WAGNER

Lohengrin

×

Romantische Oper in drei Aufzügen

Mit deutschen Übertiteln

MITTWOCH, 3. JULI 2013
NATIONALTHEATER

Musikalische Leitung **Lothar Koenigs**

Inszenierung **Richard Jones**

Bühne und Kostüme **Utz**

Licht **Mimi Jordan Sherin**

Choreographische Mitarbeit **Lucy Burge**

Video **Silke Holzach**

Chöre **Sören Eckhoff**

Dramaturgie **Rainer Karlitschek**

gefördert durch den
Partner der Opernfestspiele

BMW München 

BESETZUNG

Heinrich der Vogler, deutscher König

Hans-Peter König

Lohengrin **Klaus Florian Vogt**

Elsa von Brabant **Annette Dasch**

Friedrich von Telramund, brabantischer

Graf **Evgeny Nikitin**

Ortrud, seine Gemahlin **Michaela**

Schuster

Der Heerrufer des Königs **Markus Eiche**

Vier brabantische Edle **Francesco**

Petrozzi, Kenneth Roberson,

Tim Kuypers, Rafal Pawnuk

Vier Edelknaben **Solisten des Tölzer**

Knabenchors

Herzog Gottfried, Elsas Bruder **Timon**

Pal

Bayerisches Staatsorchester

Chor der Bayerischen Staatsoper

Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Beginn: 18.00 Uhr

Pause nach dem 1. Aufzug, ca. 19.05 Uhr
(ca. 40 Min.)

Pause nach dem 2. Aufzug, ca. 21.05 Uhr
(ca. 40 Min.)

Ende: ca. 22.50 Uhr

Aus technischen Gründen wird gebeten,
während der Pausen den Zuschauerraum
zu verlassen.

Anfertigung der Bühnenausstattung und
Kostüme in den eigenen Werkstätten.

THE LINDE GROUP

Spielzeitpartner 2012/2013

BMW Niederlassung München und LOHENGRIN

Die Bayerische Staatsoper ist froh, die BMW Niederlassung München als Partner der Münchner Opernfestspiele auch in diesem Jahr an ihrer Seite zu wissen. Über das Engagement mit „Oper für alle“ hinaus unterstützt uns BMW damit in unserem Bestreben, dass die ältesten Opernfestspiele der Welt auch künftig Innovation und Fortschritt ins Zentrum ihrer künstlerischen Arbeit rücken können. Wir danken der BMW Niederlassung München für dieses maßstabsetzende Bekenntnis zu unserem gemeinsamen Standort als Kulturmetropole von internationalem Rang.
Nikolaus Bachler, Staatsintendant

BIOGRAPHIEN

MUSIKALISCHE LEITUNG

Lothar Koenigs, geboren in Aachen, studierte Dirigieren an der Musikhochschule Köln. Schon während seines Studiums gastierte er in Chile, später in den USA, in Österreich, Russland, Japan, Luxemburg, Italien und Frankreich. Er leitete Aufführungen von *Lohengrin* an der Opéra National de Lyon, *Jenůfa* am Teatro alla Scala in Mailand, *Der Freischütz* an der Semperoper Dresden, *Das schlaue Fuchslein*, *Idomeneo*, *Jenůfa* und *Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny* an der Oper Köln sowie *Chowanschtschina* an der Bayerischen Staatsoper. Seit 2009 ist er Music Director an der Welsh National Opera und dirigierte u.a. *Chowanschtschina*, *Fidelio*, *Ariadne auf Naxos* und *Turandot*. Außerdem gastierte er u.a. an der Hamburgischen Staatsoper, am Teatro La Fenice in Venedig, am Teatro dell'Opera in Rom und an der Metropolitan Opera in New York. Dirigate an der Bayerischen Staatsoper 2012/13: *Lohengrin*, *Ariadne auf Naxos*.

INSZENIERUNG

Richard Jones, geboren in London, erarbeitete zahlreiche Schauspiel- und Musical-Inszenierungen u.a. am Phoenix Theatre (West End) und am Eugene O'Neill Theatre (Broadway, New York). Seit 1984 Operninszenierungen u.a. bei den Bregenzer Festspielen, an der English National Opera, der Niederländischen Oper Amsterdam, am Royal Opera House, Covent Garden, London (1994/95 Wagners *Der Ring des Nibelungen*; dafür Outstanding Artistic Achievement Award des Evening Standard 1996), an der Oper Frankfurt sowie u.a. beim Glyndebourne Festival. An der Bayerischen Staatsoper gab er 1994 sein Regie-Debüt mit Händels *Giulio Cesare in Egitto* (von der Zeitschrift Opernwelt als Produktion des Jahres ausgezeichnet); es folgten *The Midsummer Marriage*, *Pelléas et Mélisande*, *Lohengrin*.

BÜHNE UND KOSTÜME

Ultz arbeitete bei mehreren Produktionen mit Richard Jones zusammen, inszenierte aber auch selbst, u.a. Shakespeares *The Taming of the Shrew* und *A Midsummer Night's Dream*. Er schuf Ausstattung für Produktionen in Stockholm, für die Royal Shakespeare Company, für das Stratford Festival in Kanada, die Opera North, die English

National Opera und das Royal Opera House Covent Garden in London. Zu seinen Arbeiten zählen Inszenierung und Ausstattung von *Jesus Christ Superstar* am Aarhus Theatre in Dänemark und des Musicals *Summer Holiday* in Großbritannien und Südafrika. Ausstattungen an der Bayerischen Staatsoper: *Xerxes*, *La clemenza di Tito*, *The Rake's Progress*, *Die Entführung aus dem Serail*, *Lohengrin*.

LICHT

Mimi Jordan Sherin wurde in den USA geboren. Neben zahlreichen Arbeiten für amerikanische und englische Schauspielbühnen (New York Shakespeare Festival, Dallas Theatre Center u.a.) sowie für den Broadway (*Our Country's Good*) ist die Licht-Designerin auch im Bereich der Oper tätig: an der Houston Grand Opera beleuchtete sie u.a. *Street Scene*, an der Dallas Opera *La traviata*; weitere Arbeiten u.a. für die Boston Opera, die Portland Opera und das Royal Opera House Covent Garden. Für die Bayerische Staatsoper entwarf sie das Licht-Design u.a. für *Giulio Cesare in Egitto*, *The Midsummer Marriage*, *Otello*, *Ariodante*, *Moses und Aron*, *Lohengrin*.

CHOREOGRAPHISCHE MITARBEIT

Lucy Burge war 15 Jahre lang Solotänzerin bei der Rambert Dance Company. Darüberhinaus war sie zu dieser Zeit u.a. als Colombine mit Rudolf Nureyev in dessen *Pierrot*-Produktion in Paris und Madrid zu sehen und tanzte u.a. in Produktionen in Covent Garden sowie an der English und Welsh National Opera. Sie ist Mitbegründerin des Mature Dancers Projekt in London. Zudem arbeitet sie regelmäßig als Choreographin mit Opernregisseuren wie Richard Jones und Antony McDonald u.a. an der Oper Frankfurt (*Billy Budd*) und an der Royal Opera in London (*Gianni Schicchi/L'heure espagnole*). Choreographische Mitarbeit an der Bayerischen Staatsoper: *Lohengrin*.

CHÖRE

Sören Eckhoff wurde in Hamburg geboren. Er war Chorleiter und Kapellmeister in Augsburg, am Ulmer und Heidelberger Theater sowie am Stadttheater Würzburg, dort für kurze Zeit auch Operndirektor. Zudem arbeitete er u.a. mit dem Rundfunkchor Berlin, dem RIAS-Kammerchor, dem WDR- und NDR-Rundfunkchor und studierte Pendereckis *Die 7 Tore von Jerusalem*, die Gubaidulina-Urauf-

führung der *Passion und Auferstehung Jesu Christi nach Johannes* und Haydns *Jahreszeiten* ein. An der Komischen Oper Berlin übernahm er die Choreinstudierung zu *Die Liebe zu den drei Orangen*, am Nationaltheater Mannheim *Lohengrin*. Außerdem hält er einen Lehrauftrag an der Hochschule für Musik in Würzburg. 2005 wurde er Chordirektor der Oper Leipzig und ist seit Herbst 2010 Chordirektor an der Bayerischen Staatsoper.

HEINRICH DER VÖGLER, DEUTSCHER KÖNIG

Hans-Peter König erhielt seine Gesangsausbildung bei Gladys Kuchta in Düsseldorf. Erste Stationen seiner künstlerischen Laufbahn waren nach dem Opernstudio Zürich diverse Opernhäuser in Deutschland wie das Staatstheater Hannover. Seit der Spielzeit 2001/2002 ist er Ensemblemitglied der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf. Darüber hinaus gastierte er u.a. an den Opernhäusern in Berlin, Hamburg, Dresden, Paris, Mailand, New York, London, Barcelona sowie bei den Festspielen in Bayreuth und Baden-Baden. Ein Schwerpunkt seiner künstlerischen Tätigkeit liegt bei den großen Basspartien Wagners und Verdis wie Daland (*Der fliegende Holländer*), Gurnemanz (*Parsifal*), Hermann (*Tannhäuser*), Großinquisitor (*Don Carlo*) und Zaccaria (*Nabucco*), umfasst aber auch Partien wie Sarastro (*Die Zauberflöte*), Orest (*Elektra*), sowie die Titelpartie in *Boris Godunow*. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2012/13: Hagen, Hunding (*Der Ring des Nibelungen*), Heinrich der Vogler (*Lohengrin*).

LOHENGRIN

Klaus Florian Vogt studierte zunächst Horn in Hannover und Hamburg und spielte anschließend im Philharmonischen Staatsorchester Hamburg. Währenddessen studierte er Gesang an der Musikhochschule in Lübeck und erhielt 1997 sein erstes Engagement in Flensburg. Von 1998 bis 2003 war er Ensemblemitglied der Dresdner Semperoper, wo er Partien wie Tamino (*Die Zauberflöte*) und Jeník (*Die verkaufte Braut*) sang. Mittlerweile gehören vor allem dramatische Partien wie Lohengrin, Parsifal, Stolzing (*Die Meistersinger von Nürnberg*), Florestan (*Fidelio*), Paul (*Die tote Stadt*) und Hoffmann (*Les Contes d'Hoffmann*) zu seinem Repertoire, die er u.a. in Mailand, Paris, Madrid, Hamburg, Brüssel, Amsterdam, Köln, Tokio, New York und bei den Bayreuther Festspielen interpretierte. Er wurde mit dem Echo-Klassik-Preis 2012 (Sän-

ger des Jahres) ausgezeichnet. An der Bayerischen Staatsoper war er u.a. als Max (*Der Freischütz*), Andrej (*Chowanschtschina*) und Bacchus/Der Tenor (*Ariadne auf Naxos*) zu erleben. Partien hier 2012/13: Erik (*Der fliegende Holländer*) und die Titelpartie in *Lohengrin*.

ELSA VON BRABANT

Annette Dasch stammt aus Berlin und studierte Gesang an der Hochschule für Musik in München sowie an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Graz und besuchte Liedklassen von Philip Schulze, Wolfram Rieger und Helmut Deutsch. Sie ist Preisträgerin mehrerer Gesangswettbewerbe. Engagements führten sie u.a. zum MDR-Sinfonieorchester, an die Akademie für Alte Musik Berlin, an die Opernhäuser von New York, London, Madrid, Barcelona, Montpellier, Bonn, Antwerpen, Frankfurt, Dresden, Berlin, Tokio, Stockholm und Brüssel sowie zu den Wiener Festwochen. Ihr Repertoire umfasst Partien wie Pamina (*Die Zauberflöte*), Fiordiligi (*Così fan tutte*), Liù (*Turandot*), Gräfin (*Le nozze di Figaro*) und Antonia (*Les contes d'Hoffmann*). 2007 war sie in der Titelpartie von Haydns *Armida* bei den Salzburger Festspielen zu erleben. 2010 debütierte sie als Elsa (*Lohengrin*) bei den Bayreuther Festspielen. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2012/13: Donna Elvira (*Don Giovanni*).

FRIEDRICH VON TELRAMUND, BRABANTISCHER GRAF

Evgeny Nikitin wurde in Murmansk geboren und trat noch während seines Studiums in St. Petersburg am Mariinsky Theater auf, wo er u.a. die Titelpartien in *Boris Godunow*, *Prinz Igor* und *Der fliegende Holländer* interpretierte. Er gastierte seitdem u.a. an den Opernhäusern in New York, Paris, Tokio, Valencia, Berlin und bei den Festspielen in Salzburg und Aix-en-Provence. Sein Repertoire umfasst Partien wie Tomski (*Pique Dame*), Don Pizarro (*Fidelio*), Colline (*La bohème*), Pogner (*Die Meistersinger von Nürnberg*), Wotan, Fasolt, Wanderer (*Der Ring des Nibelungen*), Jochanaan (*Salome*) und die Titelpartie in *Don Giovanni*. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2012/13: Klingsor (*Parsifal*), Telramund (*Lohengrin*).

ORTRUD, SEINE GEMAHLIN

Michaela Schuster stammt aus Fürth. Sie studierte zunächst Oboe und später Gesang am Mozarte-

um Salzburg sowie an der Hochschule der Künste Berlin. Sie war u.a. Gewinnerin der internationalen Gesangswettbewerbe für Wagnerstimmen in Bayreuth. Zahlreiche Gastspiele führten sie an die Opernhäuser u.a. in Hamburg, Frankfurt, Oslo, Chicago, Barcelona, Berlin, Amsterdam, London, Wien und Dresden sowie zu den Salzburger Festspielen. Zu ihrem Repertoire gehören Partien wie Fricka (*Das Rheingold*), Brangäne (*Tristan und Isolde*), Sieglinde (*Die Walküre*), Kundry (*Parsifal*), Marie (*Wozzeck*), Eboli (*Don Carlo*), Amneris (*Aida*), Herodias (*Salome*) und Venus (*Tannhäuser*). Darüber hinaus ist sie als Konzertsängerin tätig und trat u.a. in der Berliner Philharmonie und der Mailänder Scala auf. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2012/13: Waltraute (*Götterdämmerung*), Ortrud (*Lohengrin*).

DER HEERRUFER DES KÖNIGS

Markus Eiche studierte Gesang in Karlsruhe und Stuttgart. Von 2001 bis 2007 gehörte er zum Ensemble des Nationaltheaters Mannheim, wo er sich Partien wie Marcello (*La bohème*), Wolfram (*Tannhäuser*), Papageno (*Die Zauberflöte*) und Guglielmo (*Così fan tutte*) sowie die Titelpartien in *Wozzeck* und *Don Giovanni* erarbeitete. In der Spielzeit 2007/08 wurde er an der Wiener Staatsoper engagiert, wo er u.a. als Conte di Almaviva (*Le nozze di Figaro*), Belcore (*Leisir damore*) sowie als Albert (*Werther*) zu erleben war. Gastspiele führten ihn u.a. an die Mailänder Scala, die Nederlandse Opera Amsterdam, die Semperoper Dresden, die Staatsoper Unter den Linden in Berlin, das Gran Teatre del Liceu Barcelona sowie regelmäßig zu den Festspielen von Salzburg und Bayreuth. Seit Herbst 2012 ist er Ensemble-Mitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2012/13: Heerrufer des Königs (*Lohengrin*), Ping (*Turandot*), Peter, Besenbinder (*Hänsel und Gretel*), Dr. Falke (*Fledermaus*), Andrej Schtschelkalow (*Boris Godunow*), Kurwenal (*Tristan und Isolde*), Harlekin (*Ariadne auf Naxos*).

VIER BRABANTISCHE EDLE

Francesco Petrozzi, geboren in Peru, debütierte mit 19 Jahren in der Partie des Dancaïro (*Carmen*) im Teatro Municipal de Lima. Anschließend studierte er Gesang in München. 1994 gab er sein USA-Debüt als Jaquino (*Fidelio*). Seit 1997 singt Francesco Petrozzi auch in europäischen Konzertsälen und Theatern, u.a. in Graz, Prag, Amsterdam, Brünn und Wien. Zu seinen Partien gehören

u.a. Don José (*Carmen*), Enzo Grimaldo (*La Gioconda*), Radamès (*Aida*) und Cavaradossi (*Tosca*). Seit 2008 ist er Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2012/13: Il principe di Persia (*Turandot*), Brabantischer Edler (*Lohengrin*), Spoletta (*Tosca*), Ein Bote (*Aida*), Erster Geharnischter (*Zauberflöte*), Borsa (*Rigoletto*), Rodrigo (*Otello*), Offizier (*Ariadne auf Naxos*), Der Graf von Lerma (*Don Carlo*), Melot (*Tristan und Isoldes*).

Kenneth Roberson, geboren in North Carolina, gab 1996 im Rahmen des Zyklus *On Wings of Song* der Marilyn Horne Foundation sein New Yorker Recital-Debüt und war Preisträger internationaler Wettbewerbe. 2000/01 wurde er Mitglied im Ensemble des Opernhauses Zürich, seit 2004 ist er dies an der Bayerischen Staatsoper. Partien 2012/13: Heinrich der Schreiber (*Tannhäuser*), Septett V (*Babylon*), Ein Offizier (*Il barbiere di Siviglia*), Viertes Knappe (*Parsifal*).

Tim Kuypers absolvierte sein Bachelorstudium am Konservatorium von Amsterdam und sein Master-Diplom an der Dutch National Opera Academy. Parallel dazu besuchte er diverse Meisterkurse und Coachings. Sein Repertoire umfasst Partien wie Belcore (*L'elisir d'amore*), Aeneas (*Dido and Aeneas*), Vater (*Hänsel und Gretel*), Yamadori/Der Kaiserliche Kommissär (*Madama Butterfly*) und Sid (*Albert Herring*). Sein Konzertrepertoire umfasst u.a. Werke wie Mendelssohn Bartholdys *Elias*, Orffs *Carmina Burana*, die Requiem-Messen von Mozart, Brahms, Fauré und Duruflé sowie die Passionen von Bach. Seit der Spielzeit 2011/12 ist er Mitglied im Opernstudio der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2012/13: u.a. 2. Gefangener (*Fidelio*), Septett (*Babylon*), 2ième commissaire (*Dialogues des Carmélites*), Ein Jäger (*Rusalka*), Brabantischer Edler (*Lohengrin*), Marullo (*Rigoletto*).

Rafal Pawruk wurde 1984 in Stettin/Polen geboren, studierte zunächst in Bydgoszcz und anschließend in Krakau. Erste Engagements führten ihn an die Opernhäuser von Stettin und Krakau. In der Spielzeit 2011/12 war er Mitglied des Ensembles der Staatsoper in Brünn. Auf der Konzertbühne trat er als Solist im *Requiem* von Mozart, in Händels *Messias* sowie in Purcells *Fairy Queen* auf. Er ist Preisträger mehrerer Wettbewerbe, darunter der erste Preis beim Wettbewerb Iuventus Canti in Vrbale, der zweite Preis beim

Golden Voice Competition in Warschau sowie beim Dvořák Wettbewerb in Karlsbad. Seit der Spielzeit 2012/13 ist er Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper. Partien hier 2012/13: Thierry (*Dialogues des Carmélites*), vierter brabantischer Edler (*Lohengrin*), Sergeant (*La bohème*) und Yakusidé (*Madama Butterfly*).

BAYERISCHE STAATSOPER TV

Erleben Sie ausgewählte
Opern- und Ballettaufführungen
live und kostenlos auf
www.staatsoper.de/tv

Die ersten Termine
zu STAATSOPER.TV in der
Saison 2013/14

05.07.2013 VERDI - Il trovatore

26.07.2013 MUSSORGSKY - Boris Godunow

01.12.2013 STRAUSS - Die Frau ohne Schatten

28.12.2013 VERDI - La forza del destino

2012


THE LINDE GROUP
International Streaming Partner

2013